

Pressemitteilung

Oberhavel Kliniken: Start für generalistische Pflegeausbildung

54 Auszubildende wollen Pflegefachmann/-frau werden

Oranienburg, 15. Dezember 2020 – Nach der Einführung der generalistischen Ausbildung in der Pflege auf der Grundlage des Pflegeberufereformgesetzes, befinden sich nun die ersten 54 angehenden Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner der Oberhavel Kliniken in der Ausbildung.

Sie haben im Oktober 2020 ihre dreijährige Berufsausbildung aufgenommen und besuchen die Pflegeschule der AGUS Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe Oberhavel GmbH in Oranienburg. Dort erwerben sie das theoretische Fachwissen.

Die erste Woche in der Praxis begann für die Auszubildenden aber mit der traditionellen Hospitationswoche, die in diesem Jahr an allen drei Standorten des Klinikverbunds stattfand: in der Klinik Oranienburg auf der Station 6 der Abt. für Innere Medizin/Schwerpunkt Gastroenterologie, in der Klinik Hennigsdorf auf der Station 27 der Abt. für Chirurgie und in der Klinik Gransee auf den Stationen der Abt. für Chirurgie und für Innere Medizin. Während dieser Tage hatten die Schülerinnen und Schüler nicht nur Gelegenheit, die Stationen näher kennenzulernen, sondern konnten auch bereits in der theoretischen Ausbildung erworbenes Wissen in der Praxis anwenden.

So wurden mit Unterstützung der Ausbildungs koordinatoren und Praxisanleiter konkrete Handlungssituationen wie zum Beispiel die Körperpflege am Bett bei teilmobilen Patienten umgesetzt. Die Körperpflege im Bad und bereits erlernte Prophylaxen im Hinblick auf Soor, Parotitis und Dekubitus sowie deren Einbindung in den Pflegeprozess standen ebenfalls im Mittelpunkt. Der Nachwuchs übte sich zudem im Erfassen von Vitalwerten wie Puls, Blutdruck und Temperatur, sowohl in Selbstversuchen als auch am Patienten, lernte den Umgang mit und die Dokumentation in der elektronischen Patientenakte kennen und kümmerte sich um die Erfassung der Essenswünsche der Patienten.

Die künftigen Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner haben die verschiedenen Lagerungsarten und Mobilisationen unter kinästhetischen Gesichtspunkten kennengelernt und sich im Rahmen einer Grundlagenfortbildung mit den erforderlichen Standardhygienemaßnahmen im Klinikalltag vertraut gemacht.

„Unsere neuen Auszubildenden konnten sich während der Hospitationswoche ein realistisches Bild davon machen, welche Anforderungen sie in ihrem künftigen Beruf bewältigen müssen. Wir konnten feststellen, dass sie jeden Tag mit mehr Sicherheit und Selbstvertrauen an die Erfüllung ihrer Aufgaben auf Station herangegangen sind. Meine Kollegen und ich freuen uns, ihnen auf ihrem Ausbildungsweg zur Seite stehen zu dürfen“, so Ausbildungs koordinatorin Ilka Cornelsen.

Die nächste Gelegenheit, sich zum Pflegefachmann/-frau an den Oberhavel Kliniken ausbilden zu lassen, bietet sich zum 1. Oktober 2021. Neben einer umfassenden und qualifizierten Berufsausbildung erwartet die Bewerberinnen und Bewerber eine angemessene Ausbildungsvergütung, eine arbeitgeberunterstützte betriebliche Altersvorsorge sowie eine Abschlussprämie für die erfolgreich absolvierte Ausbildung. Nähere Informationen dazu gibt es unter www.oberhavel-kliniken.de oder auf kürzerem Wege über www.arbeiten-in-oberhavel.de.

Die generalistische Ausbildung zur professionellen Pflegefachkraft vermittelt gebündelte Fachkenntnisse aus drei ehemals separaten Berufsfeldern: der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege sowie der Altenpflege. In den ersten zwei Jahren durchlaufen alle Pflegeschülerinnen und Pflegeschüler die gleiche Ausbildung und bekommen übergreifende pflegerische Qualifikationen vermittelt, die sie zur Betreuung von Patienten aller Altersgruppen und Versorgungsbereiche einsetzen können.

Oberhavel Kliniken GmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité - Universitätsmedizin Berlin - Campus Benjamin Franklin

Klinik Oranienburg und Klinik Hennigsdorf



Klinik Oranienburg · Robert-Koch-Straße 2-12 · 16515 Oranienburg
Abteilung: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon : (0 33 01) 66 – 1133
Telefax : (0 33 01) 66 – 1124
Unser Zeichen:
Datum : 15.12.2020

Deshalb müssen sie sich zu diesem Zeitpunkt auch noch nicht entscheiden, ob sie später im Krankenhaus, einer stationären Pflegeeinrichtung oder in der ambulanten Pflege arbeiten möchten. Das garantiert eine hohe Flexibilität und vielfältige Einsatzmöglichkeiten im späteren Berufsleben.

„Der Pflegeberuf ist spannend, anspruchsvoll und vielseitig zugleich und stellt einen täglich vor neue Herausforderungen. In kaum einem anderen Tätigkeitsbereich kommen Menschen sich so nah wie in der professionellen Pflege. Wer sich dafür entscheidet, ist dazu bereit, eine hohe Verantwortung zu übernehmen, eröffnet sich aber auch eine sichere berufliche Perspektive mit guten Entwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen“, weiß Ilka Cornelsen.

Kontakt für weitere Informationen:

Heike Wittstock
Pressesprecherin

Oberhavel Kliniken GmbH
Robert-Koch-Str. 2-12
16515 Oranienburg

Tel.: 03301/66-1133
E-Mail: wittstock@oberhavel-kliniken.de
www.oberhavel-kliniken.de



Sitz der Gesellschaft: Marwitzer Straße 91 · 16761 Hennigsdorf
E-Mail: Klinik@oberhavel-kliniken.de
Sitz der Geschäftsführung: Robert-Koch-Straße 2-12 · 16515 Oranienburg
E-Mail: Klinik@oberhavel-kliniken.de

Aufsichtsratsvorsitzender:
Ludger Weskamp
Geschäftsführer:
Dr. Detlef Troppens

Bankverbindung: Mittelbrandenburgische Sparkasse
Kto.-Nr.: 3 703 780 028 · BLZ: 160 500 00
Handelsregister Neuruppin HRB 2686
Steuer-Nr.: 053 / 126 / 00252